

Gründung

Von: CTO-Newsletter <CTO-Gruenderinfos@zft.uni-freiburg.de> im Auftrag von CTO <cto@zft.uni-freiburg.de>
Gesendet: Freitag, 27. Februar 2015 15:52
An: CTO-Newsletter
Betreff: Gründerinfos 03/2015 - Stammtisch "Guerilla Marketing" am 05.03.2015 und Seminar "Vertrieb – Auf Beziehungen und Partnerschaften setzen" am 12.03.2015

Inhalt:

[Stammtisch: „Guerilla Marketing – geringer Mitteleinsatz, große Wirkung“ am Mittwoch, 04. März 2015](#)

[Seminar „ Vertrieb – Auf Beziehungen und Partnerschaften setzen“ am Donnerstag, 12. März 2015](#)

[Markt sucht Technologie - Knowhow und Umsetzung von Hightech-Ideen](#)

[German Accelerator: Aktuelle Bewerbungsfrist endet am 7. März 2015](#)

[Erster Open Data Hackathon am 14. und 15. März 2015 in Freiburg](#)

[Stadt, Land, Netz: Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen 2015 - Jetzt bewerben bis 15. März](#)

[Cyberforum - 6. Karlsruher Venture Day | 26. März 2015 | 10:00 - 18:00 Uhr](#)

[Lahrer Start-up-Treffen am 26. März 2015 - "Elevator Pitch BW – Regional Cup Lahr/Südlicher Oberrhein"](#)

[Neue Plattform „PlanStarter.de“](#)

[InnovateBW](#)

[Act for Impact 2015 - Förderprogramm für Gründer mit Verantwortung](#)

Unsere Veranstaltungen

Stammtisch: „Guerilla Marketing – geringer Mitteleinsatz, große Wirkung“ am Mittwoch, 04. März 2015

Für Gründerinnen und Gründer sind die finanziellen Ressourcen nicht selten ein Thema, das für schlaflose Nächte sorgt. Oft verzichten die Gründer dann auf eine Grundlage des Unternehmenserfolgs: das Marketing. Dieses ist jedoch wichtig, muss aber nicht unbedingt teuer sein. Wie bei einer neuen Geschäftsidee, kann man auch im Marketing neue Wege gehen. Beim Guerilla-Marketing starten Gründer ungewöhnliche Vermarktungsaktionen, bei denen sie wenige finanzielle Ressourcen einsetzen, aber eine große Wirkung erzielen können.

Stefan Graf ist seit 15 Jahren selbständig in den Bereichen Web-Entwicklung und Online Marketing (www.clesma.de) und hat sich als Gründer von mehreren Start-ups bereits häufig mit dem Problem „Marketing ja, aber am besten darf es nichts kosten“ und möglichen neuen Wegen beschäftigt.

Termin: Mittwoch, 4. März 2015, 19-21 Uhr

Ort: Café Pow im [Grünhof](#), Belfortstraße 52, 79098 Freiburg

Der Stammtisch ist wie immer *kostenfrei*. Eine Anmeldung ist *nicht* erforderlich.

[nach oben »](#)

Seminar „Vertrieb – Auf Beziehungen und Partnerschaften setzen“ am Donnerstag, 12. März 2015

Eine gute Idee allein reicht selten, um Erfolg am Markt zu haben. Ein Unternehmen muss mit Vertrieb und Marketing nach Kundinnen und Kunden fischen und diese so auf sich aufmerksam machen. Besonders für kleine und mittlere Unternehmen ist es eine große Herausforderung, einen erfolgreichen, professionellen sowie nachhaltigen Vertrieb aufzubauen. Doch dieser ist wichtig, um erfolgreich am Markt zu bleiben. Wenn das Unternehmen seine Kunden durch Vertrieb und Marketing in emotionale und verbale „Reichweite“ gebracht hat, muss es sie wie Fische durch Verkauf angeln. Jedes Produkt muss in irgendeiner Weise verkauft werden, von der innovativsten Erfindung bis zum konkurrenzlosen Angebot. Daher ist jede Gründerin und jeder Gründer Verkäuferin oder Verkäufer, ob bewusst oder unbewusst. Welche Strategie man wählt, hängt unter anderem von den eigenen Vorlieben, dem Charakter und dem Produkt ab. Der Referent Daniel Riewe zeigt den Teilnehmenden in diesem Seminar, was sich bewährt hat und wie Gründerinnen und Gründer ihre eigenen Stärken einsetzen, um beim Kunden Erfolg zu haben.

Daniel Riewe ist Einzelunternehmer und (Gründungs-) Coach. Er vertreibt, verkauft und vermarktet seine Dienstleistungen seit etwa 10 Jahren. Weitere Informationen über Riewe gibt es auf seiner Webseite www.ikub.de.

Termin: Donnerstag, 12.03.2015, 18-21 Uhr

Ort: Uni Freiburg, Stefan-Meier-Str. 8, 79104 Freiburg, Seminarraum 01019 im 1. OG

Kosten: Studierende 15 € alle anderen 30 € Die Bezahlung erfolgt an der Abendkasse in bar, bei Studierenden unter Vorlage des Studentenausweises.

Anmeldung ab sofort unter: gruendung@zft.uni-freiburg.de

Weitere Info unter <http://www.gruenden.uni-freiburg.de/ausbildung/entrepreneurship-kompetenzen/>

[nach oben »](#)

Markt sucht Technologie - Knowhow und Umsetzung von Hightech-Ideen

Sie haben ein interessantes Forschungsergebnis oder eine auf einer Technologie basierende Idee und wissen nicht, ob es einen Markt dafür gibt? In diesem Kurs lernen Sie wie Sie Marktchancen erkennen und Ihre Technologien erfolgreich vermarkten.

Beim ersten Kurstermin bilden Sie interdisziplinäre Teams, stellen Ihre Ideen vor und wählen ein erfolgversprechendes Projekt aus. Dieses arbeiten Sie zusammen mit Ihrem Team weiter aus, testen es am Markt, verfeinern es kontinuierlich und übersetzen es in ein valides Geschäftsmodell oder einen Businessplan. Dabei geht es vor allem darum, vom Markt her zu denken: Sie fragen die Bedürfnisse und

Erwartungen von Kunden und Stakeholdern ab und lassen diese in Ihre Geschäftsidee einfließen. Ziel ist, klar zu beschreiben, wie Sie die ausgewählte Geschäftsidee im Markt erfolgreich umsetzen. Der Kurs nutzt die Möglichkeiten des Blended Learning. Bei den Präsenz-Terminen erhalten Sie direktes Feedback von den Referenten und von den anderen Teams, die aktuell vor ähnlichen Herausforderungen stehen. Zwischen den Terminen finden Online-Coachings statt. Den Lernfortschritt dokumentieren Sie in einem Lerntagebuch oder einem Blog.

Zeit: Fünf Präsenz-Termine, jeweils montags: 04.05./ 18.05./ 15.06./ 29.06./ 13.07. von 17 bis 19 Uhr zzgl. umfangreiche Nutzerbefragungen, Online-Coaching und Selbststudium

Ort: Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstraße 3, 79104 Freiburg, EG, Raum 021

Kosten: 150 Euro Einführungspreis, der ermäßigte Preis für Doktorandinnen und Doktoranden beträgt 120 Euro.

[nach oben »](#)

Sonstige Veranstaltungen

German Accelerator: Aktuelle Bewerbungsfrist endet am 7. März 2015

Der neue Akzelerator baut auf die erfolgreiche Arbeit des German Silicon Valley Accelerators auf. Dieser hat in den vergangenen drei Jahren zahlreiche IT-Start-ups darin unterstützt, ihr Geschäftsmodell auf dem amerikanischen Markt weiterzuentwickeln, Netzwerke in den USA aufzubauen und in Kontakt mit amerikanischen Wagniskapitalgebern zu treten.

Der Akzelerator bietet hierbei am Standort Silicon Valley und nun auch am Standort New York eine wichtige Hilfestellung.

Der neue Akzelerator in New York wird künftig insgesamt zwölf Start-ups pro Jahr aufnehmen. Mit dem Standort Silicon Valley haben so 36 Start-ups pro Jahr die Chance, in den USA von einem passgenauen Mentorenprogramm sowie professionellen Kontaktvermittlungen zu profitieren. An beiden Standorten wendet das Bundeswirtschaftsministerium zirka zwei Millionen Euro ab 2015 für die Start-ups auf. Am Standort New York wird neben dem Schwerpunkt Informationstechnologie auch ein besonderer Akzent auf CleanTech gesetzt.

Anmeldung unter www.germanaccelerator.com/application.

[nach oben »](#)

Erster Open Data Hackathon am 14. und 15. März 2015 in Freiburg

Beim [Open Data Hackathon](#) entwickeln Screendesigner, Coder, Web-Entwickler, Datenjournalisten und Bürger innerhalb von 48 Stunden Open Data Anwendungen. Das Event endet mit der Preisvergabe an die beste App. Bewertungskriterien sind unter anderem Innovationsgrad, Design und Usability, technische Realisierung sowie der Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist *kostenfrei*.

Anmeldung unter <https://www.hackathon-freiburg.de/anmeldung/#first>

[nach oben »](#)

Stadt, Land, Netz: Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen 2015 - Jetzt bewerben bis 15. März

Unter dem Motto „Stadt, Land, Netz! Innovationen für eine digitale Welt“ werden 100 innovative Projekte gesucht, die die digital vernetzte Welt von morgen gestalten.

Unter dem Jahresthema „Stadt, Land, Netz! Innovationen für eine digitale Welt“ suchen die Initiative „Deutschland - Land der Ideen“ und die Deutsche Bank herausragende Ideen, die zeigen, wie eine nachhaltige Gestaltung der digitalisierten Welt aussehen kann.

Gefragt sind Projekte aus Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft, Umwelt, Bildung oder Gesellschaft, die Vorbildcharakter haben. Am Wettbewerb teilnehmen können deutschlandweit Unternehmen, Forschungsinstitute, Start-ups, Projektentwickler, Kunst- und Kultureinrichtungen, Universitäten, soziale und kirchliche Einrichtungen, Initiativen, Vereine, Verbände, Genossenschaften sowie private Initiatoren.

Weitere Informationen zum Wettbewerb, Teilnahmekriterien und Bewerbungsablauf finden Sie auf der Webseite www.ausgezeichnete-orte.de. Der Bewerbungszeitraum läuft bis einschließlich 15. März 2015.

Kontakt: Tel. 030 – 23 60 78 490

E-Mail: orte@land-der-ideen.de

[nach oben »](#)

Cyberforum - 6. Karlsruher Venture Day | 26. März 2015 | 10:00 - 18:00 Uhr

Sie haben eine Geschäftsidee aus dem digitalen Business und suchen Risikokapital? Pitchen Sie im meet'n'speed Format in sieben Minuten Ihre Idee vor Venture Capitalists und Business Angels und räumen Sie einen der Preise ab.

Weitere Infos unter www.venture-day.de

[nach oben »](#)

Lahrer Start-up-Treffen am 26. März 2015 - "Elevator Pitch BW – Regional Cup Lahr/Südlicher Oberrhein"

Die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein, die Stadt Lahr, die Volksbank Lahr und die Sparkasse Offenburg/Ortenau veranstalten für Existenzgründerinnen und –gründer sowie für Jungunternehmen das **Lahrer Startup-Treffen 2015**.

Was ist bei einer Existenzgründung zu beachten? Welche wichtigen Punkte gehören in einen Businessplan? Welche Fördermöglichkeiten gibt es in Baden-Württemberg für Gründer und Jungunternehmen? Antworten auf diese und andere Fragen bietet das Lahrer Startup-Treffen am 26. März 2015 in der IHK in Lahr.

Neben dem Angebot an Vorträgen, gibt es auch die Möglichkeit, sich individuell an den verschiedenen Infoständen beraten zu lassen.

Weitere Infos und Programm finden Sie [hier](#)

Ebenfalls findet an diesem Tag der Landeswettbewerb "**Elevator Pitch BW – Regional Cup Lahr/Südlicher Oberrhein**" statt, bei dem die Gründer und Jungunternehmen ihre Idee kurz und prägnant in drei Minuten einer Jury und dem Publikum vorstellen werden. Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft führt den Wettbewerb durch, um für mehr Unternehmertum im Land zu werben. Bewerbungen sind ab sofort bis zum 19. März online möglich unter:

<https://www.elevatorpitch-bw.de/>.

[Weitere Info](#)

[nach oben »](#)

Neue Plattform „PlanStarter.de“

Anfang Februar haben Studierende der Universität Mannheim die Plattform PlanStarter.de (www.planstarter.de) ins Leben gerufen. Bei PlanStarter.de handelt es sich um eine Plattform, bei der junge Gründerinnen und –gründer sowie gründungsinteressierte Studierende selbst erstellte aber auch externe Tools zur Erstellung eines Business Plans herunterladen können (zum Beispiel Finanzmodell, Wettbewerbsanalysen, etc.). Zudem gibt es dort eine Vielzahl an nützlichen Links, die es den Visionärinnen und Visionären von morgen ermöglichen sollen, ihre Ideen auf Papier zu bringen.

Oftmals fühlen sich insbesondere Studenten aus nicht-wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen entmutigt und frustriert, ihre Ideen in Form eines Business Plans schriftlich festzuhalten. Ihnen fehlt oftmals die Zeit oder auch das betriebswirtschaftliche Know-How, um wesentliche Komponenten wie Finanzplanung und Wettbewerbsanalysen umzusetzen. Das Ziel von PlanStarter.de ist es, genau diese jungen Menschen zu ermutigen, ihre Ideen weiter voranzutreiben und zu verwirklichen.

[nach oben »](#)

InnovateBW

Im Januar 2015 startete InnovateBW, das neue Programm für Menschen mit Unternehmergeist der **bwcon GmbH** in Kooperation mit der **Steinbeis Stiftung**. Ziel der neuen Initiative ist es, die Ideen von jungen Innovatorinnen und Innovatoren mit der Erfahrung von etablierten Unternehmen für beide Seiten gewinnbringend zu vernetzen. Seien Sie von Anfang an dabei, wenn sich unter dem Motto „Impulse für

Innovation & Entrepreneurship“ alles um die Zusammenarbeit von jungen Innovatoren mit etablierten Unternehmen dreht.

[nach oben »](#)

Act for Impact 2015 - Förderprogramm für Gründer mit Verantwortung

Das Förderprogramm „Act for Impact“ wird zum vierten Mal für sozialunternehmerische Ideen und Gründerinnen und Gründer aus den Bereichen Bildung und Integration ausgeschrieben. Mit Fördergeldern von insgesamt 51.000 Euro vergeben die Vodafone Stiftung Deutschland und die Social Entrepreneurship Akademie den höchstdotierten Preis zu diesen Themen in Deutschland. Die Bewerbung ist ab dem 2. Februar 2015 möglich.

Damit neue Ideen und Initiativen für mehr Chancengleichheit und soziale Mobilität in Deutschland eine große öffentliche Bühne bekommen und zudem die Chance auf finanzielle und beratende Förderung erhalten, haben die Vodafone Stiftung Deutschland und die Social Entrepreneurship Akademie gemeinsam den Act for Impact Förderpreis ins Leben gerufen. Dieses Jahr werden nun schon zum vierten Mal herausragende Ideen und Social Start-ups aus den Bereichen Bildung und Integration gesucht und gefördert. Insgesamt werden 51.000 Euro an Fördergeldern für Gründer vergeben, die gesellschaftlich verantwortungsvolles Handeln und unternehmerisches Denken in Einklang bringen.

Der Wettbewerb - Neuheiten

Am 11. Juni 2015 werden fünf ausgewählte Social Start-ups ihre innovativen Ideen oder Projekte zum Thema Chancengleichheit im Bereich Bildung und Integration beim Finale in München präsentieren. Sie erhalten damit die Chance auf 40.000 Euro Preisgeld und die Aufnahme in die exklusive Gründungsförderung der Social Entrepreneurship Akademie. Das zweitplatzierte Team erhält 5.000 Euro Preisgeld. Außerdem wird durch ein öffentliches Voting über Facebook ein Publikumspreis in Höhe von 3.000 Euro vergeben.

Neben der Chance zum Gewinn des Förderpreises und der Gründungsberatung durch die Social Entrepreneurship Akademie, erhalten alle 15 Teilnehmer des Publikumswettbewerbs ein ausführliches Feedback zu ihrer Projektidee. Zudem gibt es die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Workshop zum Social Reporting Standard, der dabei helfen kann wirkungsorientiert über ein soziales Projekt zu berichten.

Ab dem 2. Februar 2015 können sich Sozialunternehmerinnen und –unternehmer sowie alle, die es werden wollen, für das Förderprogramm bewerben.

(www.vodafone-stiftung.de)

Bis zum 6. April 2015 können sich alle Start-Ups bewerben, die maximal drei Jahre alt sind. Auch Ideenkonzepte können eingereicht werden. Ausführliche Informationen zum Wettbewerb und das Bewerbungsformular finden Sie unter www.seakademie.de

[nach oben »](#)

Herzliche Grüße, Ihr Team des Gründerbüros und Gründerverbunds CTO

Gründerbüro und Gründerverbund CTO
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Zentralstelle für Technologietransfer
Stefan-Meier-Straße 8
79104 Freiburg

Tel.: 0761/203-98653

Fax: 0761/203-5211

E-Mail: gruendung@zft.uni-freiburg.de

Internet: www.gruenden.uni-freiburg.de



Im Rahmen des Förderprogramms „EXIST-Gründungskultur - Die Gründerhochschule“ will die Universität Freiburg für unternehmerisches Denken begeistern, für die Berufsoption Selbständigkeit motivieren und Ausgründungen aus der Wissenschaft aktiv unterstützen.



CTO ist das gründungsunterstützende Netzwerk für die Angehörigen der Universität Freiburg, der Hochschulen Furtwangen und Offenburg sowie der Katholischen und Evangelischen Hochschule Freiburg und fungiert als Netzwerk für Exist-Förderungen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



EUROPÄISCHE UNION

Sie erhalten unsere Gründerinfos als Gratis-Newsletter. Möchten Sie Ihre E-Mail für die Zustellung ändern oder den Newsletter abbestellen? Einfach auf diese Email antworten oder eine E-Mail senden an: gruendung@zft.uni-freiburg.de.
